

PRESSEMITTEILUNG

Kunstverein Nürnberg erhält ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstvereine 2011 – Anerkennung auch für Freunde Aktueller Kunst in Zwickau

Berlin, 24. März 2011. Die mit 8.000 Euro dotierte Auszeichnung, die seit 2006 jährlich von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine in Kooperation mit der ART COLOGNE vergeben wird, geht in diesem Jahr an den Kunstverein Nürnberg – Albrecht Dürer Gesellschaft. Die Preisverleihung findet am 16. April 2011 auf der ART COLOGNE statt. Die Jury würdigte ausdrücklich ebenso die Arbeit der Freunde Aktueller Kunst in Zwickau: ein Kunstverein, der mit dem Nürnberger kaum zu vergleichen und doch in der Weise geeint ist, wie er mit Herzblut und Leidenschaft geleitet und positioniert wird.

Der Kunstverein Nürnberg, gegründet 1792, ist der älteste Kunstverein Deutschlands. Er steht beispielhaft für die seit über 200 Jahren von bürgerschaftlichem Engagement getragene Institution Kunstverein – ein in seiner Betonung gerade der zivilgesellschaftlichen Teilhabe an zeitgenössischer Kunst weltweit einzigartiges Modell. "In herausragender Weise gelingt es dem Kunstverein Nürnberg, einerseits die Verbundenheit mit der Tradition aufrechtzuerhalten und zu pflegen und andererseits dem Anspruch nach stetiger Erneuerung gerecht zu werden", so das Urteil der Jury.

Der Kunstverein bietet ein ebenso zeitgenössisches wie international ausgerichtetes Programm, das vor Ort eng mit entsprechenden Vermittlungsangeboten verzahnt wird. Zuletzt beteiligte sich die Albrecht Dürer Gesellschaft mit der Ausstellung "Mental Archaeology" an dem Austauschprojekt "Thermostat" zwischen französischen Centres d'Art und deutschen Kunstvereinen. Bemerkenswert sei nach Meinung der Jury der Dialog, den der Kunstverein zu den Nürnberger Institutionen wie zur Szene in Gang gebracht hat: "Direktorin Kathleen Rahn und ihrem Team ist innerhalb der Stadt der begrüßenswerte Schulterschluss zwischen verschiedenen kulturellen Akteuren gelungen." [Informationen zum Kunstverein unter: www.kunstvereinnuernberg.de]

Aber auch die Arbeit des 1998 in Zwickau gegründeten und ehrenamtlich geleiteten Kunstvereins Freunde Aktueller Kunst beeindruckte die Jury so nachhaltig, dass sie ihre offizielle Anerkennung ausspricht. Sehr ambitioniert, mit Initiativgeist und stets auf der Suche nach neuen Formaten behauptet sich der Kunstverein in der sächsischen Kreisstadt. Besonders hervorgehoben wurden das Stadtraum-Projekt "Brühlette Royal – Peripherie als Zentrum" sowie das stetige Engagement vor Ort (u. a. Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, "Zwickauer Kulturnacht").

[Informationen zum Kunstverein unter: www.freunde-aktueller-kunst.de]

Mitglieder der Jury waren in diesem Jahr: Sabrina van der Ley (Galerie der Gegenwart, Hamburg), Stephan Adamski (Adamski Gallery, Aachen/Berlin), Ulrich Kavka (Kunstwissenschaftler, Schwerin), Dr. Thomas Köhler (Berlinische Galerie), Hans-Jürgen Hafner (Kunstkritiker, Berlin).

Die Preisverleihung findet am Samstag, 16. April 2011, um 16 Uhr im OPEN SPACE der ART COLOGNE statt.

Begrüßung: Daniel Hug, Direktor ART COLOGNE

René Zechlin, Vorstand ADKV

Laudatio: Peter Gorschlüter, stellv. Direktor MMK Museum für Moderne Kunst, Frankfurt Statement: Kathleen Rahn, Direktorin Kunstverein Nürnberg – Albrecht Dürer Gesellschaft

Kontakt:

Inga Oppenhausen ADKV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine Wilhelmstraße 50 10117 Berlin Tel +49 30 611 07 550 Fax +49 30 611 07 470 E-Mail adkv@kunstvereine.de http://www.kunstvereine.de



Preisverleihung von Christina Végh (Vorstand ADKV und Leiterin des Bonner Kunstvereins) an Kathleen Rahn





Kunstvereinsmitglieder in Köln bei der Preisverleihung